



# PRESSEMITTEILUNG

## **Sonderzüge des trilex bringen mehr als 3.700 Flüchtende von Görlitz nach Leipzig**

Dresden, 29.03.2022

*Knapp zwei Wochen ermöglichten die Sonderzüge des trilex den in Görlitz ankommenden Flüchtenden eine schnelle und unkomplizierte Weiterreise. Mehr als 3.700 Flüchtlinge, die in Sonderzügen durch Polen in Zgorzelec ankamen, konnten so direkt nach Leipzig fahren, um sich dort in der Erstkunftsstelle zu melden. Abgestimmt waren die Fahrtzeiten ab Görlitz jeweils mit den Ankunftszeiten der polnischen Sonderzüge im benachbarten Zgorzelec.*

Von 15.03.2022 bis 26.03.2022 wurden insgesamt 20 Direktfahrten von Görlitz nach Leipzig durch die Länderbahn, dem betreibenden Eisenbahnverkehrsunternehmen des trilex, organisiert. In dieser Zeit konnte die Länderbahn allein mit diesen Sonderzügen mehr als 3.700 flüchtende Menschen aus der Ukraine sicher und schnell von Görlitz nach Leipzig bringen.

„Rückblickend können wir sagen, dass wir gemeinsam mit unseren Partnern eine sehr kurzfristige und gute Lösung gefunden haben. Durch die unkomplizierten Entscheidungswege konnte den betroffenen Menschen aus der Ukraine und den helfenden Organisationen am Bahnhof Görlitz eine schnelle Unterstützung zugesichert werden. Unser Angebot wurde auch sehr gut genutzt, so dass durchschnittlich pro Fahrt etwa 200 Menschen den Direktzug nach Leipzig genutzt hatten,“ sagt Wolfgang Pollety, Geschäftsführer der Länderbahn. „Wir haben auch bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein außerordentliches Engagement in den letzten Wochen erlebt, so dass die Schichten der Sonderzüge unkompliziert besetzt werden konnten.“

Positiv hat sich der Einsatz der Sonderzüge auch auf die Auslastung der Regelverkehre ausgewirkt und kam damit den Stammfahrgästen des trilex entgegen.

Für den Einsatz der Sonderzüge hatte die Länderbahn extra zwei Triebfahrzeuge des Typs Talent von der Prignitzer Eisenbahn Gesellschaft ausgeliehen. Eine Weiterführung der Sonderverkehre ist vorerst nicht geplant, da die zubringenden Sonderzüge aus Polen seit vergangenem Sonntag nicht mehr in Zgorzelec ankommen.

„Wir sind immer bereit zu helfen,“ erklärt Wolfgang Pollety. „Wir stehen daher weiterhin im Austausch mit den Behörden und unseren Partnern, um bei Bedarf auch wieder kurzfristig zu unterstützen. Derzeit kommen nach unseren Informationen deutlich weniger Flüchtlinge aus Polen

in Görlitz an, so dass für die Weiterreise innerhalb Deutschlands unsere Regelzüge genutzt werden können.“

Grundsätzlich können Flüchtlinge mit ukrainischem Pass den Nahverkehr in Deutschland kostenlos nutzen. Dies gilt dementsprechend auch beim trilex der Länderbahn.



*Sonderzug des trilex am Bahnhof Görlitz, Bildrechte: Die Länderbahn GmbH DLB  
(Bild als Download unter: <https://www.laenderbahn.com/trilex/aktuelles/sonderzuege-des-trilex-bringen-mehr-als-3-700-fluechtenden-von-goerlitz-nach-leipzig/>)*

#### **Pressekontakt:**

**E-Mail:** [presse@laenderbahn.com](mailto:presse@laenderbahn.com)

Die Länderbahn GmbH DLB

Die Länderbahn tritt als führendes privates Eisenbahnverkehrsunternehmen im Personennahverkehr am Markt mit den Produkten alex, oberpfalzbahn, trilex, vogtlandbahn, vlexx und waldbahn auf und bietet hochwertige Verkehrsdienstleistungen in Deutschland und Tschechien an. Neben Personennahverkehr betreibt die Länderbahn auch eigene Werkstätten - die *regentalwerke* - und im Bayerischen Wald ihre eigene Verkehrsinfrastruktur. Die Länderbahn blickt auf eine lange Tradition zurück. Die Gesellschaft wurde am 9. Mai 1889 gegründet und die Gruppe ist bis heute im niederbayerischen Viechtach ansässig. Seit 2011 gehört die Länderbahn zur NETINERA Deutschland GmbH.